

1.1. Aufbau und Funktionsweise des Computers

1.1.1. Unser Arbeitsplatz

Unter einem **Computer** versteht man die Einheit von Hardware und Software.

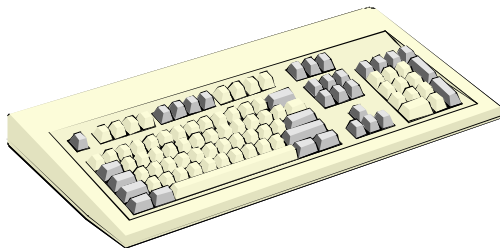
Hardware: alle technische Geräte, die zu einem Computer gehören

Software: alle Programme zur Benutzung eines Computers

Die Hardware besteht aus verschiedenen Bestandteilen. Diese werden in drei Gruppen unterteilt.

1. Eingabegeräte

Mit der TASTATUR (Keyboard) werden Buchstaben, Zahlen und andere Zeichen in den Computer eingegeben. Auf unserer Tastatur finden wir auch einige Sondertasten.



Shift-Taste für Großbuchstaben

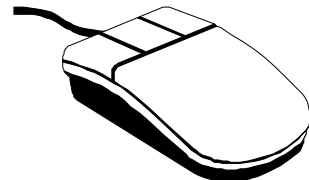
Enter-Taste - zum Bestätigen einer Eingabe
- zum Beenden eines Absatzes
- zum Einfügen von Leerzeilen

Rücklöschaste zum Löschen eines Zeichens links vom Cursor

Entf-Taste zum Löschen eines Zeichens rechts vom Cursor

Mit der MAUS kann man Menüs ansteuern. Häufig benötigt werden die linke und die rechte Maustaste. Man unterscheidet:

- einfaches Klicken mit der linken Maustaste zum Öffnen von Menüs und zum Markieren
- Doppelklick (zweimal schnell) mit der linken Maustaste zum Starten von Programmen
- einfaches Klicken mit der rechten Maustaste zum Öffnen des Kontextmenüs



weitere Eingabegeräte:

- Joystick
- Mikrofon
- Scanner
- Touch-Screen
- Grafik-Tablett
- Webcam
- Messfühler

2. Verarbeitungsgeräte

Der eigentliche Computer beinhaltet die so genannte Zentraleinheit. Auf dem Motherboard befinden sich

- der Prozessor (CPU – Central Processing Unit) (unser Computer: Pentium 200 MHz)

- interne Speicher
 - der Festwertspeicher (ROM – Read Only Memory)
 - der Arbeitsspeicher (RAM – Random Access Memory) (unser Computer: 32 Megabyte)

In dem Computergehäuse sind auch die externen Speichermedien untergebracht. Man unterscheidet:

- Diskettenlaufwerke (FDD – Floppy Disc Drive), heute 3,5 Zoll (=8,89 cm)
- Festplatten (HDD – Hard Disc Drive), unser Computer 2 Gigabyte
- CD-ROM (Compact Disc Read Only Memory)

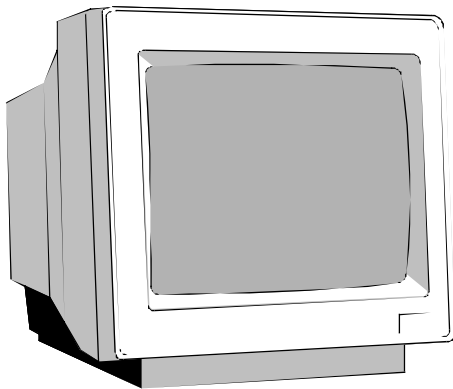
Außerdem finden wir die Anschlüsse (Schnittstellen) für die verschiedenen Geräte.

3. Ausgabegeräte

Das wichtigste Ausgabegerät ist der MONITOR (Bildschirm). Die über die Tastatur eingegebenen Zeichen werden hier direkt dargestellt.

Bei der Größe des Monitors wird die Bildschirmdiagonale gemessen:

15“ (15 Zoll)	38,10 cm
17“ (17 Zoll)	43,18 cm



Monitore müssen strahlungsarm sein.

Die jetzigen „großen Kästen“ werden in der nächsten Zeit durch flache LCD-Monitore (Liquid Crystal Display) abgelöst.

weitere Ausgabegeräte

- Drucker
- Overhead
- Lautsprecher
- Kopfhörer
- Plotter
- computergesteuerte Maschinen und Anlagen

